



Nr. 02/2024 Februar 6. Jahrgang Fridolin Druck und Medien AZA 8752 Näfels

Herausgeber:  
Kath. Dekanat Glarus

Redaktion:  
die jeweiligen Pfarrämter,  
Erscheint 12 mal im Jahr.  
Adressänderungen an das  
Wohnorts-Pfarramt melden!

# GLARNER PFARREIBLATT

für die katholischen Pfarreien Oberurnen, Näfels, Netstal, Glarus,  
Seelsorgeraum Glarus Süd, Franziskanerkloster, Missione



*«Seht euch die Vögel des Himmels an: Sie säen nicht, sie ernten nicht und sammeln keine Vorräte in Scheunen; euer himmlischer Vater ernährt sie. Seid ihr nicht viel mehr wert als sie?»*

*Mt 6,26*



## GOTTESDIENSTE

### Eucharistiefeiern an den Werktagen in der Nothelferkapelle

Dienstag	18.00
Mittwoch	09.00
Freitag	18.00

### Eucharistiefeiern Wochenende in der Kirche

Samstag	18.00
Sonntag	09.00

### Beichtgelegenheit

Dienstag	17.30
Freitag	17.30
Samstag	17.00

### Rosenkranzgebet

Samstag	17.30
---------	-------

### Und hier nun der Monatsplan der Gottesdienste:

#### Darstellung des Herrn

Kollekte: Caritas

#### Freitag, 2. Februar

18.00 Eucharistiefeier in der Kirche  
Segnung der Kerzen  
Blasiussegen  
Stiftsmesse für geistliche Berufe

#### 5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Caritas

#### Samstag, 3. Februar

17.00 Beichtgelegenheit  
17.30 Rosenkranz  
18.00 Vorabendgottesdienst

#### Sonntag, 4. Februar

09.00 Pfarrgottesdienst, anschliessend  
Pfarreikaffee in der «Alten Post»  
Stiftsmesse: *Maria Jud-Tschudi*  
*Giovanna Stucki-Lancellotti*  
und *Sohn Ernst Stucki*

#### Dienstag, 6. Februar

18.00 Eucharistiefeier

#### Mittwoch, 7. Februar

09.00 Eucharistiefeier  
11.45 Mittagstisch in der «Alten Post»

#### Freitag, 9. Februar

17.30 Beichtgelegenheit  
18.00 Eucharistiefeier

#### 6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: *Dominikanerinnenkloster Weesen*

#### Samstag, 10. Februar

17.00 Beichtgelegenheit  
17.30 Rosenkranz  
18.00 Vorabendgottesdienst  
Stiftsmesse: *Rina Barbon-Quesito*  
Stiftsmesse: *Margrit Fluri*

#### Sonntag, 11. Februar

09.00 Pfarrgottesdienst  
Stiftsmesse: *Fridolin und Maria*  
*Lüönd-Schuler*

#### Dienstag, 13. Februar

18.00 Eucharistiefeier

#### Mittwoch, 14. Februar, Aschermittwoch Fast- und Abstinenztag

18.00 Eucharistiefeier in der Kirche

#### Freitag, 16. Februar

17.30 Beichtgelegenheit  
18.00 Eucharistiefeier

#### 1. Fastensonntag

Kollekte: *Fastenaktion*

#### Samstag, 17. Februar

17.00 Beichtgelegenheit  
17.30 Rosenkranz  
18.00 Vorabendgottesdienst

#### Sonntag, 18. Februar

09.00 Pfarrgottesdienst  
Stiftsmesse: *Elsa und Eugen Steiner-*  
*Zimmermann mit Familie*  
*Elisabeth und Hans*  
*Stucki-Metzger*

#### Dienstag, 20. Februar

18.00 Eucharistiefeier

#### Mittwoch, 21. Februar

09.00 Eucharistiefeier

#### Freitag, 23. Februar

17.30 Beichtgelegenheit  
18.00 Eucharistiefeier

#### 2. Fastensonntag

Kollekte: *Fastenaktion*

#### Samstag, 24. Februar

17.00 Beichtgelegenheit  
17.30 Rosenkranz  
18.00 Vorabendgottesdienst

#### Sonntag, 25. Februar

09.00 Pfarrgottesdienst

#### Dienstag, 27. Februar

18.00 Eucharistiefeier

#### Mittwoch 28. Februar

09.00 Eucharistiefeier

### Die Bedeutung der Fastenzeit

Die Fastenzeit ist eine besondere Zeit im christlichen Kalender, in der Gläubige sich auf das Osterfest vorbereiten. Sie dauert vierzig Tage und erinnert an die Zeit, die Jesus in der Wüste verbrachte und sich auf sein öffentliches Wirken vorbereitete.

Während der Fastenzeit wird oft dazu aufgerufen, auf bestimmte Dinge zu verzichten und sich stattdessen auf das Wesentliche zu konzentrieren. Durch diese bewusste Entsagung wird Raum geschaffen für Besinnung, Gebet und innere Einkehr.

Eine besondere Andachtsform während der Fastenzeit ist die Kreuzwegandacht. Dabei wird der Leidensweg Jesu betrachtet und in verschiedenen Stationen nachvollzogen. Die Gläubigen gehen symbolisch den Weg mit Jesus mit und reflektieren über sein Leiden und seine Opferbereitschaft.

Diese Betrachtung des Leidensweges Jesu kann uns helfen, die Bedeutung von bedingungsloser Liebe zu verstehen. Jesus hat sein Leben ohne Wenn und Aber für uns gegeben, aus Liebe zu uns und um uns zu erlösen.







## GOTTESDIENSTZEITEN

### Eucharistiefeiern

07.00 Montag, Dienstag, Donnerstag  
 19.30 Mittwoch, Freitag  
 08.15 Samstag  
 08.00 Sonntag

### Anbetung / Beichtgelegenheit

19.30 Donnerstag: Anbetung und Beichtgelegenheit bis um 20.30 Uhr  
**9.00 bis 21.00 Herz Jesu-Freitag (2. Februar)** Eucharistische Anbetung in der Klosterkirche (Abmachung regelmässiger Zeiten bei Anita Hefti (Mollis): 079 / 450 44 61)  
 16.00 Samstag: Beichtgelegenheit bis 17.00 Uhr  
 07.30 Sonntag: Beichtgelegenheit

### Rosenkranz

17.25 Freitag  
 18.25 Sonntag

### Besonderes

Freitag, 2. Februar, 19.30 Uhr: Fest der Darstellung des Herrn mit Kerzenssegnung – Festtag des geweihten Lebens  
 Samstag, 3. Februar: Hl. Messe mit Blaisusseggen  
 Sonntag, 4. Februar, 8.00 Uhr: Sonntagsgottesdienst mit Blaisusseggen  
 Mittwoch, 14. Februar, 19.30 Uhr: Eucharistiefeier zum Beginn der Fastenzeit mit Aschenausteilung  
**In der Fastenzeit ab 22. Februar jeden Freitag um 14.30 Uhr Kreuzwegandacht in der Klosterkirche. Eine herzliche Einladung zu dieser etwa dreissigminütigen Andacht.**

## ZEIT DER UMKEHR UND DES NEUBEGINNS

Wir brauchen unbedingt Umkehr. Als Gemeinschaft der Kirche angesichts von Machtmissbrauch und Missbrauch nicht weniger Personen und als staatliche Gemeinschaft mit Missbräuchen in Familien und Gruppen. Missbräuche zu bekämpfen ist sehr wichtig. Wichtiger aber ist es das Wertvolle und Positive wieder neu und entschieden in die Mitte zu stellen.

Als Kirche versuchen wir das in der Fastenzeit zu tun, damit das gemeinsame und persönliche Leben wieder eine erneute Ausrichtung auf das Wertvolle finden kann. Wagen wir neu zu beginnen: HEUTE und jetzt.

*Br. Paul Zahner ofm*

## EINKEHRTAG DER FASTENZEIT AM SAMSTAG, 16. MÄRZ

Am **Samstag, 16. März, 9.00-17.00 Uhr** (Möglichkeit zur Messfeier um 8.15 Uhr), findet im Kloster Näfels der fastenzeitliche Einkehrtag zum Thema **«Fonte Colombo – Die Lebensregel des Franziskus»** mit P. Paul Zahner OFM statt.

Anmeldung: Bis Mittwoch, 13. März an P. Paul: naefels@franziskaner.ch oder 055 / 612 28 18.

Kosten: 35.– Fr. mit Mittagessen

Nach Erfahrungen, Gesprächen an den Ordenskapiteln und persönlichem Ringen mit Gott und mit sich selber schreibt Franziskus in Fonte Colombo die Endfassung seiner Ordensregel für die Minderbrüder (Franziskaner). Wer entdecken und betrachten die reifen Grundlagen dieser Regel.

### Zweite Ermahnung des heiligen Franziskus von Assisi:

<sup>1</sup>Der Herr hat zu Adam gesagt: «Von jedem Baum des Paradieses darfst du essen, aber vom Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen sollst du nicht essen».

<sup>2</sup>Von jedem Baum des Paradieses konnte er essen; denn solange er nicht gegen den Gehorsam verstieß, sündigte er nicht.

<sup>3</sup>Jener nämlich isst vom Baum der Erkenntnis des Guten, der seinen Willen als sein Eigentum beansprucht und sich mit dem Guten brüstet, das der Herr in ihm spricht und wirkt. <sup>4</sup>Und so ist aus der

Einflüsterung des Teufels und der Übertretung des Gebotes die Frucht der Erkenntnis des Bösen geworden.

<sup>5</sup>Daher muss er Strafe erdulden.



Foto: Innenhof des Franziskanerklosters Graz mit dem Kreuz und der leidenden Gottesmutter Maria mit einem Schwert im Herzen

## SS. MESSE FEBBRAIO 2024

**I Sabato – 03/02/2024**

ore 19.00 Schwanden

**I Domenica – 04/02/2024 – Candelora**

ore 09.45 Ospedale Glarus  
 ore 17.30 Glarus

**II Sabato – 10/02/2024**

ore 19.00 Niederurnen

**II Domenica – 11/02/2024**

ore 09.00 Bilten (pt)  
 ore 11.00 Glarus

**Mercoledì delle Ceneri – 14/02/2024**

**ore 19.00 Näfels (it/es/pt)**

**III Sabato – 17/02/2024**

ore 19.00 Oberurnen

**III Domenica – 18/02/2024**

ore 11.00 Näfels (es)  
 ore 17.30 Glarus

**IV Sabato – 24/02/2024**

ore 19.00 Näfels

**IV Domenica – 25/02/2024**

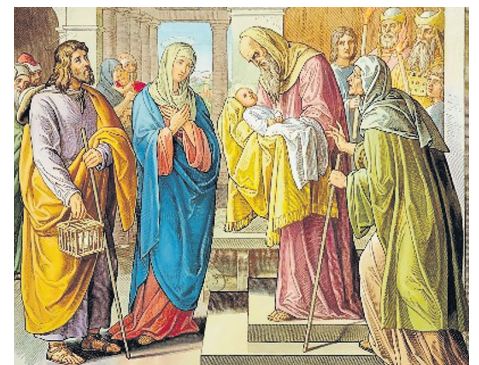
ore 11.00 Glarus (pt)  
 ore 17.30 Glarus

## LA TRADIZIONE DELLA PREGHIERA DELLA CANDELORA

La preghiera della Candelora è una tradizione antica, che si celebra il 2 febbraio di ogni anno. Questa preghiera è legata alla festività religiosa della Presentazione di Gesù al Tempio e alla Purificazione di Maria, ma è anche un momento di rinnovamento della fede per i credenti.

La Candelora prende il nome dalle candele che vengono benedette durante la cerimonia religiosa. Le candele rappresentano la luce di Cristo che illumina le tenebre del mondo e simboleggiano la speranza che brilla anche nelle situazioni più buie.

La preghiera della Candelora è un momento di riflessione e di preghiera per chiedere la protezione di Dio e la sua luce nelle nostre vite. È un momento di rinnovamento spirituale e di fiducia nel potere divino





## DEKANATGOTTESDIENSTE

Die Gottesdienste aus der St. Hilariuskirche Näfels werden mit **Livestream auf [www.pfarrei-naefels.ch/livestream](http://www.pfarrei-naefels.ch/livestream)** übertragen.

### Donnerstag, 1. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
10.00 AH Letz Eucharistiefeier  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### FEST DER DARSTELLUNG DES HERRN, Lichtmess, Freitag, 2. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit Kerzensignung und Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag  
15.00 Altersheim Hof Eucharistiefeier, anschl. Krankenkommunion

### Samstag, 3. Februar – Marien-Samstag

*Erteilung des Blasiussegens / Halssegnung*

09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

### FÜNFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

*Kollekte für das Frauenkloster Weesen*

### Samstag, 3. Februar

16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15 Uhr  
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
*Gedächtnisse:*  
*Fritz und Frieda Schwitler-Oswald*  
*Fridolin und Adelina Oswald-Bühler,*  
*Risi*

### Sonntag, 4. Februar

09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
09.30 Schwändital Eucharistiefeier  
10.30 Marienkirche Eucharistiefeier  
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

### Montag, 5. Februar – Gedenktag der Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in China

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit Segnung des Agatha-Brotens  
*Gedächtnis:*  
*Für die verstorbenen Feuerwehrleute von Näfels*

15.00 Marienkirche Rosenkranz  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### Dienstag, 6. Februar – Gedenktag des Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
10.00 AH Letz Eucharistiefeier  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### Mittwoch, 7. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### Donnerstag, 8. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
10.00 AH Letz Eucharistiefeier  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### Freitag, 9. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

### Samstag, 10. Februar – Gedenktag der Hl. Scholastika, Jungfrau

09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

### SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

*Kollekte für die Stiftung Ja zum Leben für Mutter und Kind*

### Samstag, 10. Februar

16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15 Uhr  
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier

### Sonntag, 11. Februar – Welttag der Kranken

09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit Übertragung in Radio Maria  
09.30 Mühlehorn Eucharistiefeier  
10.30 Marienkirche **Familiengottesdienst**  
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

### Montag, 12. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
15.00 Marienkirche Rosenkranz  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### Dienstag, 13. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
10.00 AH Letz Eucharistiefeier  
14.00 Klosterkirche Aussetzung des Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit  
14.30 Klosterkirche Eucharistiefeier mit Predigt  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### ASCHERMITTWOCH – Fast- und Abstinenztag, Mittwoch, 14. Februar

15.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit Segnung und Austeilung der geweihten Asche speziell für unsere Schüler und Senioren  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz  
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit Segnung und Austeilung der geweihten Asche zusammen mit unseren italienischen Mitchristen

### Donnerstag nach Aschermittwoch, 15. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
10.00 AH Letz Eucharistiefeier  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### Freitag nach Aschermittwoch, 16. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

### Samstag nach Aschermittwoch, 17. Februar – Marien-Samstag

09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

### Erster Fastensonntag – Invocavit

*Kollekte für die Philipp Neri Stiftung*

### Samstag nach Aschermittwoch, 17. Februar

16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15 Uhr  
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit allen diesjährigen Erstkommunikanten und Erstkommunikantinnen

### Sonntag, 18. Februar

09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
09.30 Schwändital Eucharistiefeier  
10.30 Marienkirche Eucharistiefeier mit dem Cäcilienchor zum Weihetag der Marienkirche, anschl. Apéro  
11.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier in spanischer Sprache  
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

### Montag der 1. Fastenwoche, 19. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier, anschl. Kaffee und Gipfeli im Hilarisaal  
15.00 Marienkirche Rosenkranz  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### Dienstag der 1. Fastenwoche, 20. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
10.00 AH Letz Eucharistiefeier  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### Mittwoch der 1. Fastenwoche, 21. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### FEST KATHEDRA PETRI, Donnerstag der 1. Fastenwoche, 22. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
10.00 AH Letz Eucharistiefeier  
17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

### Freitag der 1. Fastenwoche, 23. Februar

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit Kreuzwegandacht

### FEST DES HL. MATTHIAS, Apostel – Samstag, 24. Februar

09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit Übertragung in Radio Maria

### Zweiter Fastensonntag – Reminiscere

*Kollekte für den Lourdes Pilgerverein Maria Bildstein und Umgebung*

### Samstag, 24. Februar

16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15 Uhr  
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier  
*Gedächtnis:*  
*Maria Eicher*  
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier in ital. Sprache





### Sonntag, 25. Februar

09.15	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Mühlehorn	Eucharistiefeier
10.30	Marienkirche	Eucharistiefeier
19.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

### Montag der 2. Fastenwoche, 26. Februar

08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
15.00	Marienkirche	Rosenkranz
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

### Dienstag der 2. Fastenwoche, 27. Februar

08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
10.00	AH Letz	Eucharistiefeier
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

### Mittwoch der 2. Fastenwoche, 28. Februar – Gedenktag Hl. Roman, Abt und Hl. Lupizin, Mönch

08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

### Donnerstag der 2. Fastenwoche, 29. Februar

08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
10.00	AH Letz	Eucharistiefeier
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

## MITTEILUNGEN

### Wichtige Daten 2024

#### Erstkommunionfeiern:

Näfels: Sonntag, 7. April um 10 Uhr  
Mollis und Kerenzen:  
Sonntag, 14. April um 10 Uhr

#### Firmung:

Näfels: Samstag, 11. Mai um 15 Uhr

#### Fronleichnam:

Näfels: Sonntag, 2. Juni um 10 Uhr

## FASTENZEIT 2024



Aschermittwoch

Im Gottesdienst besprengt der Priester die Asche mit Weihwasser und segnet sie. Dann zeichnet er den Gläubigen das Aschenkreuz auf die Stirn. Dabei spricht der Priester: «Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst» oder «Bekehrt euch und glaubt an das Evangelium». Am 14. Februar 2024 beginnt mit dem Aschermittwoch die 40-tägige Fastenzeit

bzw. österliche Busszeit. Der Ritus, der an diesem Tag verwendet wird, nämlich den Gläubigen ein Aschenkreuz auf die Stirn zu zeichnen, erinnert uns an unsere eigene Vergänglichkeit und er symbolisiert, dass Altes vergehen muss, damit Neues entstehen kann. Mit dem Aschenkreuz auf der Stirn bekennen wir öffentlich unsere Bereitschaft zur Busse und Umkehr. Die Asche in Kreuzesform symbolisiert gleichzeitig, dass für uns das Kreuz und der Tod nicht das Ende bedeuten, sondern den Anfang eines ewigen Lebens bei Gott. Der Aschermittwoch ist ein Fasttag in unserer Gemeinschaft der katholischen Kirche, an dem man die Lust am Essen und Trinken für einen Tag vergessen sollte, um Appetit auf das zu bekommen, was unser Leben eigentlich ausmacht.

Wir feiern Hl. Messe mit Aschenkreuz am 14. Februar um 15.00 Uhr speziell für Schüler und Senioren und um 19.00 Uhr zusammen mit unseren italienischen Mitchristen in unserer St. Hilarius Kirche in Näfels. Herzliche Einladung zu diesen Gottesdiensten.

## VEREINE & GRUPPIERUNGEN



## Cäcilienchor Näfels

### Projektsingen für Ostern und Fahrt

Missa brevis (Michael Haydn)  
Solo-Sopran, Chor und Orgel  
Proben sind jeweils am Dienstag um 19.50 Uhr im St. Josefsheim, Giessenbrücke 12 in Näfels: 20. Feb. Singsamstag, 24. Feb. ab 9.00 Uhr, 27.Feb./5./12./19.März 2024 im St. Josefsheim in Näfels.  
Hauptprobe, 26.März 2024, 19.50 Uhr in der Pfarrkirche St. Hilarius  
Festmesse Ostervormittag, 31.März 2024  
Fahrt: Do, 4.April ab 10.20 Uhr  
Anmeldung bis ca. 11.Februar 2024  
an corneliusbader@bluewin.ch  
Tel. 071/966 13 35, oder N. 078/200 62 84  
Herzliche Einladung!

### Frauen- und Mütterverein Näfels-Mollis

Freitag, 9. Februar um 20.00 Uhr – **Hauptversammlung** im St. Josefsheim, Giessenbrücke 12, Näfels, Anmeldung bis 2. Februar, Kontakt: Susanne Castano, Tel. 055 612 48 56, susanne.gallati@bluewin.ch

Samstag, 17. Februar um 19.30 Uhr – **Spielabend für Erwachsene** im St. Josefsheim, Giessenbrücke 12, Näfels. Anmeldung bis 10. Februar, Kontakt: Daniela Höller, 055 640 23 49 oder danielahoeller@bluewin.ch

### Jass-Nachmittag

Mittwoch, 7. Februar um 13.30 Uhr im Josefsheim. Kontaktperson: Frau Aebli, 055 612 50 87.

### Senioren-Spielnachmittag

Mittwoch, 21. Februar um 13.30 - 16.00 Uhr in der Kaplanei (Hilarisaal), Näfels. Auskunft erteilt Frau Marie-Louise Müller, 055 612 33 55.

### Senioren-Zmittag

Mittwoch, 14. Februar um 11.30 Uhr im Rest. Bären Mollis – 055 612 11 83.

### Blauring Näfels

Samstag, 10. Februar – Faschnachtsparty im Josefsheim.

### Marianische Frauen- und Müttergemeinschaft

Wir laden alle herzlich zu unserem Gebets-treffen am Dienstag, 13. Februar in die Klosterkirche ein.

14.00 Aussetzung des Allerheiligsten und Gebet mit Beichtgelegenheit

14.30 Eucharistiefeier mit Predigt  
Wenn Sie schlecht zu Fuss sind, benutzen Sie den Lift vom rückwärtigen Hof (Rössli-strasse) aus. Die Regionalleiterin: A. Hefti, 055 612 14 78.

### Begegnung bei Spiel & Spass

Wir freuen uns auf das Treffen für Kinder von Geburt bis 3 Jahre in Begleitung der Eltern oder einer anderen Bezugsperson. Im Zentrum steht das Spielen und der Austausch unter den Begleitpersonen.

Mitnehmen: gesunder Znüni, Rutschsöckli / Finken und etwas zum Spielen. Das Angebot ist am 21. Februar, 09.00 bis 10.30 Uhr im Josefsheim, Giessenbrücke 12, Näfels (kostenlos). Bei Fragen melden Sie sich bei Franziska Fischli (076 529 33 21) oder Nadja Gwerder (079 816 50 16).

## RÜCKBLICK

### Friedenslicht

Am dritten Adventssonntag 2023 wurde das Friedenslicht aus der Geburts-grotte in Beth-lehem unter dem Motto: «LICHT teilen – LICHT sein» in die Schweiz überbracht. In diesem Jahr wurde die Abholung des Friedenslichts in Zürich zu einem ganz besonderen Ereignis, da wir die Gelegenheit hatten, es gemeinsam mit unseren Ministranten zu erleben. Voller Vorfreude begaben wir uns auf den Weg nach Zürich und empfingen das Friedenslicht in einer sehr besinnlichen



Atmosphäre am Hafen am Bürkliplatz in Zürich. Das Friedenslicht wurde feierlich mit einem Schiff überbracht, was diesem Moment eine zusätzliche feierliche Bedeutung verlieh. Gemeinsam mit den engagierten Ministranten machten wir uns anschliessend mit dem Zug auf den Weg zurück nach Näfels. Während eine Gruppe das Friedenslicht in die Pfarrkirche St. Hilarius in Näfels überbrachte, übergab eine andere Gruppe das Friedenslicht der Pfadi Rauti Näfels, die an diesem Tag im Pfadiheim Risi ihre Waldweihnacht feierte. Die Pfadfinder hatten zu diesem Anlass extra eine Laterne für das Friedenslicht gestaltet. Als krönenden Abschluss konnten alle Gottesdienstbesucher am 23. Dezember 2023 das Friedenslicht in einer ökumenischen Andacht in der Pfarrkirche St. Hilarius entgegennehmen, die von Pfarrer Stanislav Weglarzy und dem reformierten Pfarrer Johannes Geiz geleitet wurde. Diese feierliche Zusammenkunft ermöglichte es, das Friedenslicht aus der Geburtsgrotte in Bethlehem zu empfangen und in die warmen Stuben mitzunehmen. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten soll das Friedenslicht dazu beitragen, Frieden und Wärme in unseren Herzen zu bringen. Es war ein bewegender und bedeutungsvoller Moment, der die Gemeinschaft stärkte und die Hoffnung auf eine bessere Zukunft hervorhob.

## Krippenspiel in der Marienkirche Mollis



Damit Weihnachten kommen kann bedarf es mancherlei Vorbereitung. So führte die Oberstufenschülerin Selina in das Krippenspiel an Heiligabend in der voll besetzten Marienkirche Mollis ein. Wie war das wohl vor 2000 Jahren? Elf Engel gewährten uns zu Beginn einen Blick zurück in den Himmel, wo das Ereignis von langer Hand geplant wurde. Dem Plan Gottes, der Menschheit den Retter und Heiland zu schicken, folgten die Engel und machten sich auf, um Menschen von überall her nach Bethlehem zum menschengewordenen Sohn Gottes zu führen. Die 25 Kinder besicherten uns mit der Einführung der Weihnachtsgeschichte nach Lukas eine wundervolle Einführung in die Heilige Nacht. Musikalisch begleitet wurden die Kinder vom Organisten Ivan. Herr Vikar Sebastian Thayil führte im Anschluss einfühlsam durch die Messfeier in der von

Sakristanin Sonja Kurmann wunderschön geschmückten Kirche.

## Krippenspiel in der Pfarrkirche Näfels



In der feierlich geschmückten Pfarrkirche St. Hilarius in Näfels erlebten die Gottesdienstbesucher am Heiligabend eine Aufführung des traditionellen Krippenspiels. Unter dem Motto «Alles ausgebuht in Bethlehem» entführten die Krippenspieldarsteller, bestehend aus Kindern jeden Alters, die Zuschauer in eine besinnliche Zeitreise, die die Bedeutung der Weihnachtsgeschichte auf erfrischende und humorvolle Weise präsentierten. In feierlicher Atmosphäre wurde der Gottesdienst von Dekan Stanislav Weglarzy geleitet. Das Krippenspiel wurde zudem durch das Flötenspiel von Katharina Höller und das beeindruckende Debüt-Orgelspiel des 12-jährigen Johannes Höller umrahmt, der die Gottesdienstbesucher mit seinem Talent begeisterte.

Die Pfarrkirche, bereits Wochen zuvor in stimmungsvolles Licht getaucht, erwies sich als der perfekte Schauplatz für das alljährliche Krippenspiel. Maria und Josef machten sich auf den beschwerlichen Weg nach Bethlehem. Der Kaiser Augustus in Rom hatte angeordnet, dass alle Menschen sich in ihre Geburtsstadt begeben und sich dort in Steuerlisten eintragen. Der Weg war lang und mühsam, besonders für die schwangere Maria. Als das Paar schliesslich in Bethlehem ankam, war es bereits Abend. Hungrig und erschöpft suchten sie verzweifelt nach einer Herberge für die Nacht. Schliesslich fanden sie in einem Stall Unterschlupf, noch in der Nacht kam das Kind zur Welt. Maria wickelte es in Windeln und legte es in eine Krippe. Die Kinder brachten die Figuren der Weihnachtsgeschichte auf erfrischende Weise zum Leben. Von den Engeln bis zu den Hirten – jede Darstellung trug dazu bei, die Botschaft von Liebe und Hoffnung auf eine einzigartige Art zu vermitteln. Insgesamt war das Krippenspiel 2023 nicht nur ein gelungenes Krippenspiel, sondern auch ein gemeinschaftliches Ereignis, das die Menschen in dieser festlichen Zeit näher zusammenbrachte.

## Sternsinger-Aktion 2024



Am 6. und 7. Januar, versammelten sich die Sternsinger der Pfarrei St. Hilarius Näfels, um im Rahmen einer traditionellen Aktion Segenssprüche und Lieder in der Gemeinde zu verbreiten. Mit zwei Gruppen, bestehend aus insgesamt 15 Kindern und Jugendlichen von der 1. Primarstufe bis zur 2. Oberstufe, wurde nicht nur der Segen der Dreikönige verbreitet, sondern auch Spenden für einen wichtigen Zweck gesammelt: den Schutz des Amazonas-Regenwaldes.

Das Engagement der Sternsinger wurde von der Gemeinde herzlich aufgenommen. Ein besonderer Dank gilt allen, die den Sternsängern ihre Türen öffneten und ihre Grosszügigkeit zeigten. Die Kinder erhielten nicht nur Spenden, sondern auch süsse Belohnungen für ihren Einsatz. Wir danken an dieser Stelle auch allen Sternsängern und allen Eltern für ihre engagierte Teilnahme und Unterstützung der Sternsinger Aktion.

Erwähnenswert ist die Einladung der Paulusakademie in Zürich zum Dreikönigsapéro. Eine Delegation von 7 Kindern, begleitet von Frau Daniela Höller, Frau Marie-Louise Müller und der Jugendarbeiterin Frau Montserrat Rico Skorjanec, machte sich auf den Weg nach Zürich, um an diesem festlichen Anlass teilzunehmen. Die Sternsinger wurden musikalisch von Frau Daniela Höller und Katharina Höller begleitet, die mit ihren einfühlsamen Klängen und stimmungsvollen Melodien den Abend bereicherten. Die Sternsinger-Aktion in Zürich wurde zudem von der missio, dem Internationalen Katholischen Missionswerk, unterstützt und begleitet. Diese Unterstützung verdeutlicht den globalen Charakter der Aktion, die nicht nur lokal, sondern auch international positive Resonanz erfährt.

Die Sternsinger-Aktion 2024 in der Pfarrei St. Hilarius Näfels war ein voller Erfolg. Sie stärkte nicht nur die Verbundenheit in der Gemeinde, sondern leistete auch einen wertvollen Beitrag über Fr. 3129.15 für den Schutz des Amazonas-Regenwaldes und andere wohltätige Zwecke.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Mitwirkenden, die an den Kinderkrippenspielen in Näfels und Mollis und an der Sternsinger-Aktion 2024 so wunderbar mitgemacht haben.

Herzlich Pfr. Stanislav Weglarzy





## GOTTESDIENSTE

**Donnerstag, 1. Februar**

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

**5. Sonntag im Jahreskreis**

**Samstag, 3. Februar**

**Hl. Blasius, Bischof**

17.00 Beichtgelegenheit

**18.00 Vorabendgottesdienst**, anschliessend wird der Blasiussegen erteilt  
*Stiftsmesse für:*

- *Geschwister Schmuckli und Angehörige*
- *Ehepaar Katharina und Franz Horner-Hösli und Angehörige*
- *Ehepaar Magdalena und Vinzenz Büchi-Leuzinger und Angehörige*

*Opfer: Fonds für Aus- und Weiterbildung Glarus und Ausserschwyz*

**Sonntag, 4. Februar**

**09.30 Pfarreigottesdienst**, anschliessend wird der Blasiussegen erteilt und es werden Kerzen und Agathabrot gesegnet.



Ev.: Mk 1, 29-39

Jesus hat die Menschen in Kafarnaum nicht nur die Macht seiner Lehre spüren lassen, sondern auch seine Fähigkeit z.B. Kranken zu heilen. Viele hat er gesund gemacht. Er will alle, die auf ihn hören, zum Umdenken und zur geistigen Umkehr bewegen.

**Dienstag, 6. Februar**

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

**Donnerstag, 8. Februar**

10.00 Hl. Messe im Alterswohnheim Bruggli

**6. Sonntag im Jahreskreis**

**Samstag, 10. Februar**

17.00 Beichtgelegenheit

**18.00 Vorabendgottesdienst**

*Stiftsmesse für:*

- *Ehepaar Margrith und Albert Walsler-Horner und Angehörige*

*Opfer: Dominikanerinnenkloster Maria Zuflucht Weesen*

**Sonntag, 11. Februar**

**09.30 Pfarreigottesdienst**

Ev.: Mk 1, 40-45

Jesu «laxer» Umgang mit dem Aussatz dient nicht der Nachahmung, lehrt uns aber Entscheidendes: Liebe überschreitet die Grenzen zu den Ausgegrenzten und schafft neue Gemeinschaft.

**Dienstag, 13. Februar**

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

**Aschermittwoch, 14. Februar**  
**Fast- und Abstinenztag**

18.00 Gottesdienst mit Segnung und Auflegung der Asche

Die Asche soll aus Palmzweigen, oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, zubereitet werden.

Bei der Auflegung der Asche spricht der Priester die Worte: «Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst» oder «Bekehrt euch und glaubt an das Evangelium».

Der Ritus, der an diesem Tag verwendet wird, nämlich den Gläubigen ein Aschenkreuz auf die Stirn zu zeichnen, erinnert uns an unsere eigene Vergänglichkeit und er symbolisiert, dass Altes vergehen muss, damit Neues entstehen kann.

Die Asche in Kreuzesform symbolisiert gleichzeitig, dass für uns das Kreuz und der Tod nicht das Ende bedeuten, sondern den Anfang eines ewigen Lebens bei Gott.

**1. Fastensonntag**

**Samstag, 17. Februar**

17.00 Beichtgelegenheit

**18.00 Vorabendgottesdienst**

*Opfer: Christophorus Opfer*

**Sonntag, 18. Februar**

**09.30 Pfarreigottesdienst**

Ev.: Mk 1, 12-15

Nach der Taufe «trieb der Geist Jesus in die Wüste». Der Teufel bietet Jesus den Apfel vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse an. Die Versuchung Jesu «verlegt» in das Paradies – in der Versuchung Jesu spielt sich die Ur-Versuchung des Menschen wieder: Seinem eigenen Willen mehr zu folgen als dem Wort Gottes.

**Dienstag, 20. Februar**

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

**Donnerstag, 22. Februar**

10.00 Hl. Messe im Alterswohnheim Bruggli

**2. Fastensonntag**

**Samstag, 24. Februar**

**Hl. Mathias, Apostel**

17.00 Beichtgelegenheit

**18.00 Vorabendgottesdienst**

*Opfer: MIVA*

**Sonntag, 25. Februar**

**09.30 Pfarreigottesdienst**

Ev.: Mk 9, 2-10

Dieses Evangelium erzählt eine besondere Verklärungsgeschichte, und zwar als Erfahrung der Gottesbegegnung in den Schriften des israelischen Volkes. Wie bei Mose und Elia so wird auch für Jesus die besondere göttliche Sendung der besondere göttliche Auftrag beglaubigt.

**Dienstag, 27. Februar**

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

**Donnerstag, 29. Februar**

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

**Fastenzeit**



Mit dem Aschermittwoch beginnt die vierzig tägige Fastenzeit, an deren Ende wir Ostern – die Auferstehung des Herrn, feiern. Wir fasten, um uns auf die Auferstehung Jesu vorzubereiten.

Doch warum ist die Fastenzeit vierzig Tage lang? Weil uns die Evangelien davon erzählen, dass auch Jesus – bevor er anfang, den Menschen von Gott zu erzählen und Kranke zu heilen – vierzig Tage in die Wüste ging und dort fastete.

Eine Wüste gibt es in unserem Land nicht, auf etwas verzichten können wir trotzdem. Und wir können vielleicht jeden Tag oder einmal in der Woche einen ruhigen Ort aufsuchen, um über uns und über Gott nachzudenken.

Z. B. über die Frage, was wir den Tag oder die Woche falsch gemacht haben, was nicht so gut war. Nicht alles, was wir machen, ist immer okay.

**Jassnachmittag**

Wir laden Sie herzlich zu unserem Jassnachmittag ein.

Wann: 13. und 24. Februar 2024

Zeit: 14.00 Uhr

**Jeden Mittwochnachmittag um 16.00 Uhr wird der Rosenkranz gebetet in der Marienkapelle**



## GOTTESDIENSTE

### Donnerstag, 1. Februar

14.15 WGD im AZ Salem, Ennenda

### Freitag, 2. Februar

#### DARSTELLUNG DES HERRN

09.00 Hl. Messe anschliessend Anbetung  
10.00 WGD im AZ Bühli in Ennenda

### 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte: Caritas Glarus

### Samstag, 3. Februar – Hl. Blasius

18.00 Vorabendmesse mit Kerzensegnung,  
Blasius-Segen, Musik: C. Fritsche

### Sonntag, 4. Februar

09.30 Hl. Messe mit Blasius-Segen

### Montag, 5. Februar – Hl. Agatha

17.00 Rosenkranzgebet

### Dienstag, 6. Februar

#### Hl. Paul Miki und Gefährten

09.00 Hl. Messe

### Mittwoch, 7. Februar

10.00 WGD im AZ Bergli, Glarus

### 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte: Verein Glarner Rollstuhltaxi

### Samstag, 10. Februar

18.00 Vorabendmesse, Eltern-Kind-Tag mit  
den Erstkommunikanten, Musik:  
Leandra Dieffenbacher (Handorgel)  
*Gedächtnis für Berthy Tschudy*

### Sonntag, 11. Februar

09.30 Hl. Messe

### Montag, 12. Februar

17.00 Rosenkranzgebet

### Dienstag, 13. Februar

09.00 Hl. Messe  
19.00 Anbetung

## FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

### Mittwoch, 14. Februar ASCHERMITTWOCH

18.00 Hl. Messe mit Auflegung des  
Aschenkreuzes

### Freitag, 16. Februar

09.00 Hl. Messe  
10.00 Hl. Messe im AZ Bühli, Ennenda

### 1. FASTENSONNTAG

Kollekte: Aus- und Weiterbildung des  
Dekanats Kt. Glarus

### Samstag, 17. Februar

18.00 Vorabendmesse  
*Gedächtnis für Luigi Codoni*  
*Gedächtnis für Irta und Giulio Vertua*  
19.30 Hl. Messe in Kroatisch

### Sonntag, 18. Februar

09.30 Hl. Messe

### Montag, 19. Februar

17.00 Rosenkranzgebet

### Dienstag, 20. Februar

09.00 Hl. Messe  
14.00 Ökum. Spielnachmittag im  
Fridolinsheim Glarus

### Mittwoch, 21. Februar

10.00 Hl. Messe im AZ Bergli, Glarus

### 2. FASTENSONNTAG

Kollekte: Winterhilfe Schweiz, Glarus

### Samstag, 24. Februar

18.00 Vorabendmesse

### Sonntag, 25. Februar

09.30 Hl. Messe,  
anschliessend Kirchenkaffee

### Montag, 26. Februar

17.00 Rosenkranzgebet

### Dienstag, 27. Februar

09.00 Hl. Messe

## ÜBERSICHT GOTTESDIENSTE WÄHREND DER PFARRVAKANZ

### Sonntags-Messen:

Sa. 18.00 Uhr Kirche  
So. 09.30 Uhr Kirche

### Werktags-Gottesdienste:

Di. 09.00 Uhr Kirche  
Mi. 10.00 Uhr AZ Bergli, Glarus,  
am 1. und 3. Mittwoch im Monat  
Do. 14.15 Uhr AZ Salem, Ennenda,  
am 1. Donnerstag im Monat  
Fr. 09.00 Uhr, am 1. und 3. Freitag im  
Monat, Herz-Jesu-Freitag mit Aus-  
setzung des Allerheiligsten  
Fr. 10.00 Uhr AZ Bühli, Ennenda,  
am 1. und 3. Freitag im Monat

### Fremdsprachige Gottesdienste

Auf der Pfarrblatt-Seite der Mission italie-  
nisch-spanisch-portugiesisch finden Sie die  
fremdsprachigen Gottesdienste in Glarus  
und dem ganzen Kanton.

## ZU DEN KOLLEKTEN

### Caritas Glarus (03./04.02.)

Dieses Opfer ist bestimmt für caritative Auf-  
gaben des Dekanats Glarus. Es wird für Be-  
dürftige hier im Kanton vor Ort verwendet.

### Verein Glarner Rollstuhltaxi (10./11.02)

Sie fahren Personen, die auf einen Rollstuhl  
angewiesen sind. Die Fahrzeuge sind ent-  
sprechend mit umfassenden Sicherheitsein-  
richtungen ausgerüstet. Es können bis zu  
zwei Begleitpersonen mitfahren. Zurzeit sind  
10 ehrenamtliche Fahrer für den Verein Glar-  
ner Rollstuhltaxi im Einsatz.

### Aus- und Weiterbildung des Dekanats Kanton Glarus (17./18.02.)

Mit diesem Fond werden Weiterbildungsan-  
gebote des Dekanats unterstützt.

### Winterhilfe Schweiz, Glarus (24./25.02.)

Die Winterhilfe lindert die Auswirkungen der  
Armut im Kanton Glarus, indem sie knappe  
Haushaltsbudgets entlastet und Notlagen  
durch gezielte Hilfe behebt. Menschen, die  
von – oft unsichtbarer – Armut betroffen  
sind, brauchen Ihre Hilfe.

Herzlichen Dank für alle ihre Gaben.

## ÖKUM. SPIELNACHMITTAG



Quelle: Bild von M. Besteman auf Pixabay – J.2023

### Im Fridolinsheim Glarus

**Dienstag, 20. Februar**  
**14.00 Uhr – ca. 16.00 Uhr**





## RÜCKBLICK: WEIHNACHTEN



In der Familien-Weihnachts-Messe am 24. Dezember haben Kinder das Evangelium und eine Engelsgeschichte präsentiert. Ganz herzlichen Dank an die beiden Frauen Marietta Brunner und Brigitte Toscan, welche alles gut geleitet und einstudiert haben.

Vergelt's Gott an die Kinder und Jugendlichen, die sich engagiert haben: Lena und Sina Leuzinger, Elina Tsiounis, Leon und Lilly Ronner, Luca Santoro, Lyan Medeiros Rúa, Nico Santoro, Adrian Althaus, Gioia Bättig, Darija Pušeljić, Vanda Pechal.

An alle welche in der Weihnachtszeit mitgewirkt haben ein grosses Dankeschön: Wie z.B. Scola Gregoriana, Rorate-Frauen, den Musikern, der Liturgiegruppe

## BLASIUS-SEGEN UND KERZEN-SEGUNG

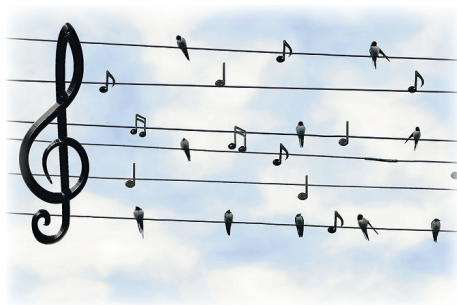


Am Samstag und Sonntag, 3./4. Februar, wird am Schluss der Messen der Blasius-Segen gespendet.

Ein, neben anderen, Gebet lautet: «Auf die Fürbitte des heiligen Blasius, bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen. Es segne dich Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.»

**Speziell laden wir Sie für den Samstag-Abend-Gottesdienst vom 3. Februar ein.** Niklaus Stengele, wie Catherine Fritsche werden den Gottesdienst musikalisch gestalten. Dort werden auch Kerzen gesegnet. Sie können gerne ihre Kerzen mitnehmen und vorne auf die Kommunion-Bank legen.

## ELTERN-KIND-TAG



Quelle: Bild von Dieter auf Pixabay – J.2023

Am Samstag, 10. Februar begrüßen wir unsere diesjährigen Erstkommunionkinder mit ihren Eltern zum «Eltern-Kind-Tag».

Neun Kinder und ihre Eltern erleben einen intensiven, abwechslungsreichen und spannenden Vorbereitungstag auf das grosse Fest.

Seit dem 1. Februar hat **Katechet Federico Bento** den Religions-Unterricht der 3. Klasse übernommen und wird die Kinder zum Sakrament der Eucharistie führen. F. Bento kennen viele Kinder als Leiter diverser Krippenspiele.

Um 18.00 Uhr dürfen wir die Hl. Messe feiern. **Leandra Dieffenbacher spielt auf ihrer Handorgel** und verschönert den Gottesdienst musikalisch zusätzlich zur Orgel. Nachher wird von Familie Di Leo ein feines Nachtessen serviert.

## ASCHER-MITTWOCH BEGINN FASTENZEIT



Quelle: Bild von Grzegorz Krupa auf Pixabay – J. 2023

Um 18.00 Uhr feiern wir zum Beginn der Fastenzeit, auch Österliche Busszeit genannt, am Mittwoch, 14. Februar die Messe.

Die Asche, wenn möglich aus den verbrannten Palmzweigen gewonnen, erinnert uns an die Vergänglichkeit. Aber noch viel mehr ist es ein Aufruf, sein Leben immer wieder neu auf Gott auszurichten.

## PFARRVAKANZ

Nach dem Wegzug von unserem langjährigen beliebten Pfarrer Krzysztof Glowala fragen Sie sich, wie es weiter geht in unserer Pfarrei St. Fridolin. In den letzten drei Monaten haben wir uns Gedanken darüber gemacht. Selbstverständlich ist der Kirchenrat auf der Suche nach einem neuen Pfarrer. Wie lange das dauert ist schwierig zu sagen. Schon im Sommer kann hier vielleicht eine neue Person gefunden worden sein, die Vakanz kann aber auch eine längere Zeit andauern.

Für eine Überbrückung haben wir eine sehr gute Lösung gefunden. Wie bereits mitgeteilt, wird Bruder Paul Zahner vom Kloster Näfels Pfarr-Administrator.



Auch andere Brüder vom Kloster, wie Br. Christoph-Maria Hörtnner, Br. Michael-Maria Josuran, werden bei uns vor allem Gottesdienste feiern. Das ist grossartig! Die Unterstützung der Franziskaner-Brüder wird sicherlich eine bereichernde Zeit für die Gemeinde sein. Mit ihrem Wirken wird nicht nur die pfarrerlose Zeit überbrückt, sondern es wird auch eine neue Energie und Spiritualität in die Pfarrei gebracht.



Die Franziskaner sind bekannt für ihre Hingabe, ihre Demut und ihre tiefe Verbundenheit mit den Menschen, und sie werden sicher einen positiven Einfluss auf die Gemeinde haben. In solchen Zeiten der Veränderung und der Notwendigkeit von Hilfe ist es wirklich ermutigend zu sehen, wie verschiedene religiöse Gemeinschaften aushelfen. Den Franziskaner-Brüdern ein herzliches Willkommen. Es ist ermutigend zu wissen, wie die Brüder bereit sind, ihre Zeit und ihre Ressourcen für das Wohl der Pfarrei St. Fridolin zur Verfügung zu stellen. Wir wünschen allen eine fruchtbare und bereichernde Zusammenarbeit für die kommende Zeit.

In Vereinbarung mit dem Generalvikariat Zürich übernimmt Markus Niggli die Aufgabe als Pfarreibeauftragter a. i. Er wird die organisatorischen Aufgaben übernehmen. So ist ein reibungsloser Ablauf der Pfarrei sichergestellt.



## GOTTESDIENSTE

### Gottesdienstordnung

Vom Januar bis März 2024 werden in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Linthal keine Gottesdienste angeboten.

Für Personen aus der Region Glarus Süd, welche keine Fahrgelegenheit haben, wird ein Transport nach Schwanden organisiert. Anmeldung im Sekretariat: 055 525 30 71.

#### Donnerstag, 1. Februar

18.00 Linthal Rosenkranz

#### Freitag, 2. Februar – Mariä Lichtmess Darstellung des Herrn

17.00 Luchsingen Euch. Anbetung  
17.25 Luchsingen Rosenkranz  
18.00 Luchsingen Eucharistiefeier  
Lichtmesse mit  
Blasiussegen und  
Kerzensegnung

#### 5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte «Caritas Woche» Glarus

#### Samstag, 3. Februar

17.00 Mitlödi Eucharistiefeier  
Agathabrot-Segnung  
19.00 Schwanden Messe it. Missionen

#### Sonntag, 4. Februar

09.45 Schwanden Eucharistiefeier  
Agathabrot-Segnung  
Kirchenkaffee

#### Montag, 5. Februar

##### Hl. Agatha, Märtyrin

18.00 Schwanden Rosenkranz

#### Dienstag, 6. Februar

08.30 Schwanden Anbetung  
09.00 Schwanden Eucharistiefeier  
Zmorgä  
18.00 Linthal Rosenkranz

#### Mittwoch, 7. Februar

10.00 Schwanden Eucharistiefeier  
im Alters-/Pflegeheim  
18.00 Schwanden Rosenkranz

#### Donnerstag, 8. Februar

18.00 Linthal Rosenkranz

#### 6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Franziskanerkloster Mariaburg

#### Samstag, 10. Februar

17.00 Engi Eucharistiefeier  
17.00 Schwanden ökumenischer  
Fasnachtsgottesdienst  
Guggämusik und  
Apéro

#### Sonntag, 11. Februar

09.45 Schwanden Familiengottesdienst  
Apéro  
Stiftsmesse: Fridolin Josef Forrer

#### Montag, 12. Februar

18.00 Schwanden Rosenkranz

#### Dienstag, 13. Februar

09.00 Schwanden Eucharistiefeier  
euch. Anbetung  
18.00 Linthal Rosenkranz

#### Mittwoch, 14. Februar – Aschermittwoch Fast- und Abstinenztag

10.00 Linthal Eucharistiefeier  
im Alters-/Pflegeheim  
17.00 Schwanden Rosenkranz  
18.00 Schwanden Eucharistiefeier  
Aschenausteilung

#### Donnerstag, 15. Februar

18.00 Linthal Rosenkranz

#### 1. Fastensonntag

Kollekte: Lourdespilgerverein Maria Bildstein

#### Samstag, 17. Februar

18.00 Luchsingen Eucharistiefeier  
Jahresgedächtnis: Toni Gisler-Bissig

#### Sonntag, 18. Februar

09.45 Schwanden Eucharistiefeier  
Kirchenkaffee  
Stiftsmesse: Rudolf Eiermann-Bösch

#### Montag, 19. Februar

18.00 Schwanden Rosenkranz  
18.30 Luchsingen Abendlob

#### Dienstag, 20. Februar

09.00 Schwanden Eucharistiefeier  
euch. Anbetung  
18.00 Linthal Rosenkranz

#### Mittwoch, 21. Februar

10.00 Schwanden Eucharistiefeier  
im Alters-/Pflegeheim  
18.00 Schwanden Rosenkranz

#### Donnerstag, 22. Februar

##### Kathedra Petri

18.00 Linthal Rosenkranz

#### 2. Fastensonntag

Kollekte: Winterhilfe Glarus

#### Sonntag, 25. Februar

09.45 Schwanden Eucharistiefeier  
Kirchenkaffee  
11.00 Betschwanden ökumenischer  
Gottesdienst  
zur Passionszeit  
Suppen-Zmittag

#### Montag, 26. Februar

18.00 Schwanden Rosenkranz

#### Dienstag, 27. Februar

09.00 Schwanden Eucharistiefeier  
euch. Anbetung  
18.00 Linthal Rosenkranz

#### Mittwoch, 28. Februar

18.00 Schwanden Rosenkranz

#### Donnerstag, 29. Februar

18.00 Linthal Rosenkranz

## VERSTORBENE

Gott, der Herr, hat aus unserem Seelsorge-  
raum heimgerufen.

27.12.2023: Angelo Cirigliano, Haslen

Herr, gib ihm die ewige Ruhe und das ewige  
Licht leuchte ihm.

Herr, lass ihn ruhen in Frieden. Amen.

## HOHE GEBURTSTAGE

Herzliche Gratulation unseren Jubilaren, ab  
80 Jahren, die im Monat Februar ihren hohen  
Geburtstag feiern werden:

**Bartholet Julie, Brändle Johann, Bissig  
Anton, Cia Silvana, Di Biase Francesco,  
Eisenmann Walter, Gulino Leonardo,  
Gwerder Maria, Kobler Maria, Manser  
Filomena, Meyer Beatrice, Mohr Eva,  
Müller Beatrice, Müller Erika, Müller  
Marie Louise, Schlittler Josefine, Schuler  
Hans.**

Wir wünschen Ihnen allen Gottes Segen und  
viel Sonnenschein für die Zukunft.

## VERANSTALTUNGEN

### Zmorgä nach der Messe

Am **Dienstag, 6. Februar**

sind Sie wieder herzlich  
nach der Messe zum  
Frühstück ins Pfarrei-  
zentrum Schwanden  
eingeladen.



### Nachmittagskaffee



Am **Dienstag,  
20. Februar**,  
von 14.00 bis  
16.00 Uhr sind  
Sie wiederum  
herzlich ins Pfarreizentrum eingeladen.

### Bibelgruppe Immanuel

Jeweils von 19.00 bis 20.45 Uhr im Pfarrei-  
zentrum Schwanden. Nächste Treffen:

**Montag, 5. und 19. Februar 2024**

### Senioren-Mittagstische

**Donnerstag, 8. Februar – 11.30 Uhr**

«Mitlödner-Mittagstisch»

Restaurant Horgenberg, Mitlödi





## Montag, 12. Februar – 12.00 Uhr

«Braunwaldner-Mittagstisch»  
Restaurant Rütihof, Rüti  
Anmeldung: 055 643 13 12 (ref. Grosstal)

## Donnerstag, 15. Februar – 11.30 Uhr

«Linthaler Mittagstisch»  
Café Freuler, Linthal  
Anmeldung: 055 653 13 63 (H.R. Zweifel)

## Donnerstag, 22. Februar – 11.30 Uhr

«Luchsinger Mittagstisch»  
Restaurant Adler, Schwanden  
Anmeldung: 055 643 16 78 (R. Lehmann)

## Senioren-Nachmittage

### Mittwoch, 21. Februar – 13.30 Uhr

Gemütlicher Jassnachmittag mit Zvieri  
im Pfarrhaussaal Betschwanden  
Unkostenbeitrag: CHF 5.00  
Infos: 078 758 75 28 (Doris Galli)

## Stricken im Pfarreizentrum

### Dienstag, 27. Februar – 13.30 Uhr

Gemeinsam statt alleine – Sie sind herzlich  
eingeladen bei uns vorbeizuschauen. Wolle  
und Nadeln sind vorhanden.  
Gerne erteilt Luzia Moser  
nähere Auskunft.  
Natel: 079 258 71 25  
Herzliche Einladung an alle Interessierten.



## Fasnachtsgottesdienst

Die Kath. Kirchgemeinde Glarus Süd und die  
ref. Kirchgemeinde Schwanden laden Sie am  
**Samstag, 10. Februar** ganz herzlich zum  
ersten ökumenischen heiteren und besinnlichen  
Fasnachtsgottesdienst in die katholische Kirche  
Schwanden ein. Dies zum Auftakt der  
Guggenmusikzeit vor der  
Passionszeit.

Der Gottesdienst beginnt um **17 Uhr** in der  
fasnachtlich geschmückten Kirche und wird  
von Bruder Paul Zahner und Pfr. Peter  
Hofmann gemeinsam gestaltet.

## MITTEILUNGEN

### Februar, Monat der Segnungen



Die ersten Tage im Monat Februar  
sind jeweils geprägt von  
Segnungen. Am **Freitag, 2.  
Februar**, am Fest «Darstellung  
des Herrn» – Maria Lichtmess  
– werden in der Pfarrkirche

Luchsingen die Kerzen gesegnet sowie der  
Blasiussegen erteilt. Am **Samstag, 3. Febru-  
ar** wird der Segen über das Agathabrot nach  
der Eucharistiefeier in der Kapelle Mitlödi  
und am **Sonntag, 4. Februar** in der Kirche  
Schwanden gesprochen. Segnen gehört fest  
zum christlichen Leben. Wer sich bewusst  
segnen lässt, kann spüren, wie er von einer  
Kraft berührt und bekräftigt wird.

## RÜCKBLICKE

### Krippenspiel an Heilig-Abend



### Aussendung der Sternsinger

Nach dem Familiengottesdienst in der Katholischen Kirche in Schwanden brachten die Sternsinger in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen 20\*C+M+B+24 «Christus segne dieses Haus» zu den Menschen und sammelten Spenden – unter dem Motto «Gemeinsam für unsere Erde; in Amazonien und weltweit».

Herzlichen Dank den Sternsinger für ihren wertvollen Einsatz.







## «Ihr sollt ein Segen sein» Vom Segen und der Bedeutung des Blasius-Segens



Was verbinden wohl Sie, liebe LeserIn, mit diesem Wort «Segen»? Mag sein, dass vielen Menschen gar nicht bewusst ist, dass wir vielerlei Arten von Segnungen kennen und wohl selbst auch erlebt haben. Was wir oft vergessen: Nicht nur der Pfarrer darf es, sondern jeder Mensch kann segnen. Jemandem Glück und «Segen» wünschen beim Geburtstag oder bei einem anderen festlichen

Anlass, das tun wir oft und gerne. Viele Eltern segnen ihr Kind mit einem Gutenachtkreuz oder Gutenachtkuss auf die Stirn. Solche Rituale vermitteln dem Kind Sicherheit und Geborgenheit. Die Christen kennen viele Arten von Segnungen. Gerade in der ersten Februarwoche haben wir, in der katholischen Kirche, gleich mehrere Gelegenheiten, einen besonderen Segen zu erfahren. Vielleicht interessiert es Sie, mehr darüber zu erfahren?

Am 2. Februar, dem Fest Maria-Lichtmess, werden im Gottesdienst auch die mitgebrachten Kerzen von den Gläubigen gesegnet, die danach nach Hause genommen werden. Und im Gottesdienst wird allen, die es wünschen, der Blasius-Segen erteilt. Dieser spezielle Segen geht zurück auf den Märtyrerbischof Blasius von Sebaste. Dieser Heilige, der im Jahr 316 starb, wurde im deutschen Mittelalter als Nothelfer verehrt und immer wieder um Hilfe angerufen. Um sein Leben ranken sich zahlreiche Legenden. Weil er sich weigerte, Götterbilder anzubeten, wurde er damals ins Gefängnis geworfen. Dort soll er einen Knaben, der eine Fischgräte verschluckt hatte, allein durch sein Gebet vor dem Erstickungstod gerettet haben. Heute gilt er als Patron gegen Halsleiden. An seinem Gedenktag wird auch heute noch der Blasius-Segen erteilt. Dabei werden zwei brennende Kerzen vor den Hals gehalten und ein Segensgebet gesprochen, meist mit den Worten: «auf die Fürsprache des heiligen Blasius bewahre dich

der Herr von Halskrankheiten». Wer nun allerdings daraus den Schluss zieht, dass wir durch den Empfang dieses Blasius-Segens von Halsschmerzen endgültig befreit wären, der würde der Bedeutung dieses Segens wohl nicht ganz gerecht werden. Das Gebet des Blasius-Segens lässt uns ganz bewusst mit dem heilsamen Geschehen mitdenken, es hilft uns, dieses innerlich nachzuvollziehen und es erinnert uns an die befreiende, heilende und stärkende Kraft des Gebetes. Der Blasius-Segen ist eine persönlich erfahrbare Antwort auf die tiefe, unauslöschliche Sehnsucht des Menschen nach Schutz und Geborgenheit. Segen brauchen wir alle. Das Schönste aber ist: Wir alle können Segnende sein mit Worten und Gesten. Das Entscheidende ist nicht, Segen zu haben, sondern für andere Menschen ein Segen zu sein. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen «Ihr sollt ein Segen sein!»

Es grüsst Sie herzlich  
Stanislav Weglarzy, Dekan

## SPITALGOTTESDIENST

Am Sonntag, 4. Februar 2024 findet um 09.45 Uhr der Spitalgottesdienst im Gibelzimmer, Haus 1, 3. Stock statt.

### Redaktionsschluss für das Pfarreiblatt an Pfarrämter:

Nr. 3 März 2024 Montag, 12.02.2024  
Nr. 4 April 2024 Montag, 11.03.2024

## ADRESSEN

### Dekanat Glarus

**Dekan**  
Stanislav Weglarzy 055 618 55 40  
stanislav.weglarzy@kath-naefels.ch  
Denkmalweg 1, 8752 Näfels

**Seelsorger am Kantonsspital**  
Pfarrer Waldemar Nazarczuk 055 640 39 10

**Gefängnisseelsorger**  
P. Ljubo Leko ofm 055 640 17 75  
ljubo.leko@bluewin.ch

### Missione Cattolica Italiana Portuguesa-Española

Zaunstrasse 8, 8750 Glarus

**Missionar**  
Pfarrer Waldemar Nazarczuk 055 640 39 10

**Sekretariat**  
Mariangela Richiusa 055 640 39 10  
glarus@missioni.ch, missionecattolicaglarus.ch  
**Öffnungszeiten Sekretariat:**  
Di/Mi/Do 08.00–11.00 Uhr

**Suore Näfels** 055 612 28 00

### Hl. Dreifaltigkeit Oberurnen

**Pfarramt, Poststrasse 1, 8868 Oberurnen**  
055 610 17 33

**Seelsorger**  
**Pfarradministrator** Josef-Michael Karber  
josef-michael.karber@kathglarus.ch  
055 610 17 33

**Sakristan**  
Bruno Kaufmann 055 610 38 38

### St. Hilarius Näfels

www.pfarrei-naefels.ch  
**Pfarramt**  
**Denkmalweg 1, 8752 Näfels**  
Wilma Kaspar-Hug 055 618 55 40  
pfarramt@kath-naefels.ch

**Seelsorger**  
**Pfarrer**  
Stanislav Weglarzy 055 618 55 40  
stanislav.weglarzy@kath-naefels.ch

**Vikar**  
Dr. Sebastian Thayyil 055 618 55 43  
078 735 81 12  
sebastian.thayyil@kath-naefels.ch

**Seelsorger im AH Letz**  
P. Christoph-Maria Hörtnert ofm

### Franziskanerkloster

www.franziskaner.ch  
**Klosterweg 10, 8752 Näfels**  
055 612 28 18, naefels@franziskaner.ch  
Br. Paul Zahner, Guardian  
paul.zahner@franziskaner.ch

### Dreikönigen Netstal

**Pfarramt,**  
**Kreuzbühlstrasse 9, 8754 Netstal**  
055 640 17 75

**Seelsorger**  
**Pfarrer**  
P. Ljubo Leko ofm  
kath.pfarramt.netstal@bluewin.ch  
ljubo.leko@bluewin.ch

### St. Fridolin Glarus

**Pfarramt** www.sankt-fridolin.ch  
**Ägidius-Tschudi-Strasse 8, 8750 Glarus**  
Franziska Roth 055 640 22 77  
pfarre@sankt-fridolin.ch

**Öffnungszeiten Sekretariat:**  
Mo/Fr 08.00–11.00 Uhr  
Di/Do 08.00–11.00/13.30–16.30 Uhr

**Seelsorger**  
**Pfarradministrator**  
Bruder Paul Zahner ofm, Näfels 055 612 28 18  
paul.zahner@franziskaner.ch  
**Diakon, Pfarreibeauftragter a. i.**  
Markus Niggli 079 323 18 56  
markus.niggli@sankt-fridolin.ch

**Sakristanin/Hauswartin:**  
Andrea Rhyner 076 504 02 59

### Seelsorgeraum Glarus Süd

**Pfarramt** www.kathglarussued.ch  
**Rütelistrasse 24, 8762 Schwanden**  
Gertraud Hunold 055 525 30 71  
sekretariat@kathglarussued.ch

**Öffnungszeiten Sekretariat**  
Mo/Di/Mi/Fr 09.00–12.00 Uhr  
Do 13.30–18.00 Uhr

**Seelsorger**  
**Pfarrer**  
Dr. Daniel Prokop 078 838 16 46  
pfarrer@kathglarussued.ch